



Es gilt das gesprochene Wort!

Sperrfrist: 28. Juli 2010, 19:00 Uhr

Grußwort

des
Bayerischen Staatsministers
für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

Martin Zeil

anlässlich
der Prämierungsveranstaltung des Münchener
Business-Plan-Wettbewerbs

am 28. Juli 2010
in München

Einleitung

Sehr geehrter Herr Rometsch,

sehr geehrter Herr Dr. Rudolph,

sehr geehrter Herr Arndt,

sehr geehrte Frau Sanchez,

**sehr verehrte Teilnehmerinnen und
Teilnehmer des Businessplan-Wettbewerbes,**

meine sehr verehrten Damen und Herren!

Zitat

**„Eine Idee muss Wirklichkeit werden
können, oder sie ist eine eitle Seifenblase.“**

So hat es der Dichter Berthold Auerbach treffend formuliert.

Doch die Realisierung einer Idee ist mit **harter Arbeit** verbunden. Sie, liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Businessplanwettbewerbs, wissen das. Vielleicht haben Sie sich manchmal gefragt, ob es sinnvoll ist, **16 Stunden** täglich zu arbeiten, **um nicht acht Stunden für einen anderen** arbeiten zu müssen.

Aber dann war Ihnen klar:

Sie stehen morgens früh auf und gehen abends spät ins Bett, **damit Sie in der Zwischenzeit genau das tun können, was Sie tun wollen.**
Und es lohnt sich.

- Denn schließlich geht es um die **Verwirklichung ihrer beruflichen Vision.**
- Es geht um die **innere Freiheit**, die den Unternehmer und Freiberufler auszeichnet.
- Und es geht darum, für die **Zukunft bereit** zu sein.

Begrüßung

Damit begrüße auch ich Sie sehr herzlich zur **Prämierung der Stufe drei des Münchener Business-Plan-Wettbewerbs.**

Dank

Im Namen der Bayerischen Staatsregierung, aber auch ganz persönlich, **danke** ich dem Team des **Münchner Businessplan-Wettbewerbs** für die **Durchführung des Wettbewerbs** und für die **Organisation** der heutigen **Veranstaltung.**

**Münchener
Businessplan
Wettbewerb**

Der **Münchener Businessplan Wettbewerb** ist für uns und Sie die **zentrale Institution** für die Unterstützung von Technologie-Gründungen in Südbayern.

- Er bietet einen umfassenden Service für Hightech-Gründer – von der Businessplan-Erstellung über die Gründung bis hin zur Kapitalvermittlung.
- Er bereitet angehende Unternehmer bereits vor der Investorenansprache soweit auf die **Anforderungen des Kapitalmarkts** vor, dass sie optimale Finanzierungschancen haben. Gerade angesichts der zurückgehenden Venture Capital-Investitionen ist diese Unterstützung wichtiger denn je.

Der Münchener Businessplan Wettbewerb soll Start-ups in Zukunft noch intensiver, professioneller und zielgerichteter bei ihren Schritten zur Marktreife begleiten.

Sehr geehrter **Herr Rudolph**, ich bin mir sicher: Sie bringen das dafür nötige Engagement und jede Menge frischen Wind mit.

Ich **wünsche** Ihnen und Ihrem Team für die **weitere Arbeit** alles **Gute** und viel **Erfolg**. Auf die Unterstützung durch mich und die gesamte Bayerische Staatsregierung können Sie sich verlassen.

**Dank an
Sponsoren**

Ein großes **Dankeschön**, meine Damen und Herren, geht auch an **alle Sponsoren**, vor allem an den Platinsponsor, die **LfA Förderbank Bayern**.

Ohne Sie wären Wettbewerbe wie dieser mit einer Vorbildfunktion weit über Bayern hinaus nicht denkbar.

Dank an Juroren

Mein Dank gilt schließlich den **Juroren**, die die eingereichten Business-Pläne kritisch geprüft und fundiert bewertet haben.

Ich kann Ihnen versichern: Der **überdurchschnittliche Einsatz** der Existenzgründer, der Netzwerker und der Juroren lohnt sich.

**Einsatz aller ist
wichtig**

Ihr Einsatz ist **heute sogar wichtiger denn je**. Denn gerade in einer Zeit des Umbruchs, in der nicht mehr wettbewerbsfähige **Unternehmen verstärkt vom Markt verschwinden**, tragen

innovative Neugründungen entscheidend zum **notwendigen Strukturwandel** bei.

Ein lebendiges Gründungsgeschehen ist **unverzichtbar für die Vitalität unserer Sozialen Marktwirtschaft.**

Gründungsmonitor der KfW

Nach dem aktuellen **Gründungsmonitor der KfW-Bankengruppe** sind die Gründerzahlen in 2009 erstmals seit sechs Jahren wieder angestiegen. Das klingt zunächst erfreulich.

Hauptgrund dafür war allerdings die desolante Wirtschaftslage im letzten Jahr.

In Zeiten großer wirtschaftlicher Unsicherheit und steigender Arbeitslosigkeit weichen mehr Menschen in die Selbständigkeit aus.

Das führt allerdings erfahrungsgemäß dazu, dass schon nach spätestens drei Jahren rund ein Viertel aller Gründungen wieder aus dem Markt ausgeschieden sind.

Das ist **keine nachhaltige Verbesserung des Gründungsgeschehens**, wie wir sie uns vorstellen.

**Förderung von
Existenz-
gründungen**

Deshalb setzt die Bayerische Staatsregierung weiterhin auf eine **entschiedene Förderung von Gründern mit Perspektive.**

Die Gründung junger wachstumsstarker Unternehmen **gerade im Hightech-Bereich** ist mir ein **Herzensanliegen.**

Maßnahmen

Deshalb unterstützen wir Hightech-Gründungen durch ein ganzes **Bündel von Maßnahmen.**

**Businessplan-
Wettbewerbe**

Nehmen Sie nur unsere **Businessplan-Wettbewerbe.**

Seit 1996 wurden weit über **3000 innovative Geschäftsideen** durchleuchtet und bewertet.

Aus den bayerischen Businessplanwettbewerben sind mehr als **1200 Unternehmensgründungen** hervorgegangen. Davon sind noch etwa **1000 Unternehmen aktiv.** Sie beschäftigen mehr als 8.000 Mitarbeiter und haben ein Investitionsvolumen von weit über 1 Mrd. € aktiviert.

Das ist eine **stattliche Erfolgsbilanz**, die sich sehen lassen kann. Und deswegen betone ich noch einmal: Der hohe Einsatz aller Beteiligten lohnt sich!

Neben den Businessplan-Wettbewerben unterstützt die Bayerische Staatsregierung Hightech-Gründungen im Rahmen ihrer Forschungs- und Technologiepolitik durch

- das Programm zur Förderung technologieorientierter Unternehmensgründungen,
- Beteiligungskapital für Technologieunternehmen und
- technologieorientierte Gründerzentren.

Lassen Sie mich diese Maßnahmen kurz erläutern:

BayTOU

Das **Bayerische Programm zur Förderung technologieorientierter Unternehmensgründungen** ist auf die Förderung technologisch und wirtschaftlich risikobehafteter Entwicklungsvorhaben in der Gründungsphase von Unternehmen zugeschnitten. Die Zuwendung erfolgt ausschließlich über Zuschüsse.

Beteiligungskapital

Risikokapital ist meist ein weiteres wichtiges Thema für Existenzgründer. In Deutschland wird es aber nur in geringem Umfang zur Verfügung gestellt.

Deshalb sind öffentliche Investoren wie **Bayern Kapital** besonders gefragt, um die hohe Nachfrage nach Risikokapital zu decken.

Bisher hat Bayern Kapital rund 152 Mio. € Beteiligungskapital an 180 junge, innovative bayerische Unternehmen ausgereicht.

Diese haben zusätzlich privates Venture Capital von über 330 Mio. € erhalten.

Durch die Auflage neuer Fonds wurde das Angebot an Wagniskapital für technologieorientierte Unternehmensgründungen in Bayern deutlich verbessert.

Nicht ohne Stolz kann ich sagen: Die **Bayern Kapital GmbH ist ein Erfolgsmodell**, um das wir von anderen Ländern beneidet werden.

Erwähnen möchte ich auch die günstigen Finanzierungsbedingungen und Haftungsfreistellungen im Rahmen des **Bayerischen Mittelstandskreditprogramms** der LfA Förderbank Bayern.

Ich kann alle Gründungswillige nur ermutigen, von diesen Hilfestellungen Gebrauch zu machen.

Technologie-orientierte Gründerzentren

Die technologieorientierten **Gründerzentren** in Bayern sind speziell auf die Bedürfnisse von Jungunternehmen aus dem Hightech-Bereich ausgerichtet:

- Besondere Service- und Beratungsleistungen erleichtern den Gründern die Anfangsphase.
- Die räumliche Nähe zu renommierten Forschungseinrichtungen und die daraus resultierenden Synergien vereinfachen den Wissenstransfer in die Wirtschaft.
- In den Gründerzentren finden junge Unternehmer Gesprächspartner aus ihrer Branche und vielfältige Kooperationsmöglichkeiten.

Damit bieten sie **einen idealen Rahmen für Existenzgründer mit innovativen Ideen.**

22 technologieorientierte Gründerzentren in ganz Bayern begleiten und unterstützen junge Unternehmen.

Schluss

Meine Damen und Herren!

Die Bayerische Staatsregierung unterstützt und fördert offensiv den **Gründergeist** in unserer Gesellschaft – nicht nur mit Worten, sondern auch mit einer ganzen Reihe von gezielten Maßnahmen.

Sie, liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Münchner Businessplan-Wettbewerbs, haben es bis zur dritten und letzten Phase geschafft.

- Sie haben als angehende Unternehmensgründer ihre Komfortzone verlassen.
- Sie haben Ihre Träume nicht Träume sein lassen, sondern zu Visionen gemacht.
- Sie haben Pläne und Strategien entwickelt, um diese Visionen Realität werden zu lassen.
- Sie sind bereit für die Zukunft!

Ich spreche Ihnen dafür meine Anerkennung und meine Glückwünsche aus!

Mögen sich Ihre **Unternehmensvisionen**, aber auch Ihre privaten Hoffnungen und Wünsche in eine **erfolgreiche und erfüllende Realität** verwandeln.

Das wünsche ich Ihnen allen.

Vielen Dank!